



53

## Knöpflesbrunnen, 1124 m Über die Hasbacher Höhe

2.00 Std. 7,2 km  $\uparrow$ 160 m  $\downarrow$ 160 m



### Rundwanderung hoch über Todtnau im Wiesental

Auf einem nach Süden ausstreichenden Seitenast des Schwarzwaldhauptkamms zwischen Feldberg und Belchen bildet die 1124 Meter hohe Kuppe des Knöpflesbrunnen den südlichsten Gipfelpunkt gleich einem Adlerhorst über dem Wiesental. Während der Hauptwanderweg der scharfen Kammlinie vom Notschrei zum Wiedener Eck folgt, wirken die Matten und Wälder beim Almgasthof beinahe lieblich verträumt. Anspruchsvoller als die Wanderung selbst gestaltet sich die Zufahrt zum Wanderparkplatz auf einer abschnittsweise steilen Forststraße. Ein spannendes Ausflugsziel in der nahen Umgebung ist das Besucherbergwerk Finstergrund, der einzige mit einer Bahn befahrbare Stollen im Schwarzwald.

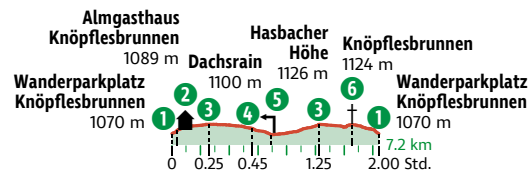
**Ausgangspunkt:** Wanderparkplatz Knöpflesbrunnen (Gemeinde Utzenfeld), Zufahrt von Königshütte an der L123 auf steiler, nicht asphaltierter Bergstraße, bei Schneelage nicht geräumt.

**ÖPNV:** Nein.

**Karte:** Schönau im Schwarzwald (W257).

**Anforderungen:** Zuletzt etwas steilerer Weg, sonst einfache Forstwege.

**Einkehr:** An der Route: Almgasthaus Knöpflesbrunnen, Di. und Mi. Ruhetag, [www.knoepflesbrunnen.de](http://www.knoepflesbrunnen.de).



Am **Wanderparkplatz Knöpflesbrunnen 1**, 1070 m, führt ein Schotterweg in nordöstlicher Richtung hinüber zum **Almgasthaus Knöpf-**

**lesbrunnen 2**. Die Richtung grob beibehaltend geht es wenige Meter bergan in einen Sattel und über einen Forstweg zum nahen Wegweiser, 1109 m, der die **Hasbacher Höhe 3**, 1126 m, als nächstes Zwischenziel bereits ausweist. Am dortigen Wegweiser (der Gipfel der Hasbacher Höhe bleibt rechts liegen) beginnen wir eine kleine Runde im Gegenuhrzeigersinn und marschieren zunächst ohne nennenswerte Höhenunterschiede hinüber zum **Dachsrain 4**,

Wiedener Talkessel.



Tannharzfelsen mit Blick zum Belchen.

1100 m. Wer mag, findet ca. 100 m rechter Hand eine Bank mit Panoramablick. Von der blauen auf die gelbe Raute wechselnd führt uns der Weiterweg zum Abzweig **Lailehöhe 5** und dem Hauptweg treu bleibend weiter. Die bisher eher spärlichen Aussichten über das Naturschutzgebiet Wiedener Weidberge erfahren spätestens ab hier eine deutliche Aufwertung, wobei das herrliche Panorama zum Belchen und nach Wieden auf mehreren Sitzbänken ausgiebig genossen werden kann. Der breite Weg führt uns rasch zur **Hasbacher Höhe 3** zurück und weiter nach Süden. Kurz vor dem Almgasthaus Knöpflesbrunnen verlassen wir das durch Rauten markierte Wegenetz des Schwarzwaldvereins und besteigen über einen Wiesenpfad rechts haltend den höchsten Punkt des **Knöpflesbrunnen 6**, 1124 m, wo sich ein herrliches Panorama öffnet.

Wir überschreiten noch eine vorgelagerte Kuppe und kommen im kurzen Abstieg zum Tannharzfelsen. Über den dortigen Wirtschaftsweg geht es für uns, zuletzt recht steil, hinab und zum **Parkplatz 1** zurück.

